

Erste Informationen zum Geschäftsjahr 2016

## Sehr starkes viertes Quartal

Geberit AG, Rapperswil-Jona, 17. Januar 2017

**Ein positives Umfeld in der Bauindustrie sowie die Integration des Keramikgeschäfts prägten die Umsatzentwicklung der Geberit Gruppe im Geschäftsjahr 2016. Insgesamt nahm der Nettoumsatz um 8,3% auf CHF 2809,0 Mio. zu. Organisch und währungsbereinigt erhöhte sich der Nettoumsatz um 6,4%. Bei den Ergebnissen erwartet die Unternehmensleitung für das Gesamtjahr eine adjustierte operative Cashflow-Marge von rund 28,5 Prozent. Jahresabschluss und Geschäftsbericht 2016 werden zur Analysten- und Medienkonferenz am 14. März 2017 veröffentlicht.**

### Konsolidierter Nettoumsatz

Der Nettoumsatz der Geberit Gruppe nahm im Geschäftsjahr 2016 um 8,3% auf CHF 2809,0 Mio. zu. In diesem Anstieg sind positive Währungseffekte in Höhe von CHF 18 Mio. enthalten. Bereinigt um Währungseffekte resultierte eine organische\* Zunahme von 6,4%. Dieses Umsatzwachstum war auf eine überzeugende Entwicklung in vielen Märkten und einen vor allem im dritten Quartal wirksamen Abbau eines Lieferrückstands im Dusch-WC-Geschäft zurückzuführen. Zudem verbesserte sich das Marktumfeld in der Bauindustrie in einigen Märkten im Vorjahresvergleich. Früher als erwartet erzielte Umsatzsynergien aus der Integration des Keramikgeschäfts unterstützten das Umsatzwachstum zusätzlich.

Im vierten Quartal erreichte der Nettoumsatz CHF 636,6 Mio., was einer Zunahme von 2,5% entspricht. Währungsbereinigt und organisch betrug das Wachstum 6,3%.

### Nettoumsatz nach Märkten und Produktbereichen

Organisch und in lokalen Währungen legte die grösste Region Europa 6,8% zu. Zweistellige Wachstumsraten verzeichneten Österreich (+12,3%), die nordischen Länder (+11,1%) und Zentral-/Osteuropa (+10,4%). Aber auch alle anderen europäischen Märkte/Länder überzeugten mit deutlichen Zuwächsen: die Benelux-Länder mit +7,9%, die Iberische Halbinsel mit +6,5%, die Schweiz mit +6,4%, Grossbritannien/Irland mit +5,4%, Frankreich mit +4,8%, Deutschland mit +4,7% sowie Italien mit +3,9%. Unterdurchschnittlich, wenngleich leicht verbessert im Vergleich zum Ende des dritten Quartals, entwickelten sich die aussereuropäischen Regionen Nahost/Afrika (+3,5%), Amerika (+0,2%) und Fernost/Pazifik (+4,3%).

Währungsbereinigt wuchsen bei den Produktbereichen die Sanitärsysteme mit 9,2% stärker als die Rohrleitungssysteme mit 2,5%. Der Produktbereich Sanitärkeramik legte im Gesamtjahr um 4,9% zu.

\* Organisch: bereinigt um den Nettoumsatz Januar 2016 von Sanitec und den Nettoumsatz des zweiten Halbjahres 2015 der verkauften Koralle Gruppe (netto CHF 32 Mio.)

**Operative Margen über Vorjahr**

Im Geschäftsjahr 2016 werden die Ergebnisse der Geberit Gruppe wiederum von – im Vorjahresvergleich allerdings deutlich geringeren – akquisitions-, desinvestitions- und integrationsbedingten Kosten und Erträgen im Zusammenhang mit der Sanitec Akquisition beeinflusst. Zur besseren Vergleichbarkeit werden deshalb adjustierte Zahlen ausgewiesen und kommentiert. Aufgrund von Synergien aus der Integration des Sanitec Geschäfts, des Volumenwachstums und tieferer Rohmaterialpreise erwartet die Unternehmensleitung eine deutlich über dem Vorjahr liegende adjustierte operative Cashflow-Marge (EBITDA-Marge) für das Gesamtjahr von rund 28,5 Prozent.

Der vollständige Jahresabschluss und der Geschäftsbericht 2016 werden zur Analysten- und Medienkonferenz am 14. März 2017 in Zürich publiziert.

Weitere Auskünfte erteilen:

Geberit AG  
Schachenstrasse 77, CH-8645 Jona

Christian Buhl, CEO	Tel. +41 (0)55 221 63 46
Roland Iff, CFO	Tel. +41 (0)55 221 66 39
Roman Sidler, Corporate Communications & IR	Tel. +41 (0)55 221 69 47

Die weltweit tätige Geberit Gruppe ist europäischer Marktführer für Sanitärprodukte. Als integrierter Konzern verfügt Geberit in den meisten Ländern Europas über eine sehr starke lokale Präsenz und kann dadurch sowohl auf dem Gebiet der Sanitärtechnik als auch im Bereich der Badezimmerkeramiken einzigartige Mehrwerte bieten. Die Fertigungskapazitäten umfassen mehr als 30 Produktionswerke, davon 6 in Übersee. Der Konzernhauptsitz befindet sich in Rapperswil-Jona in der Schweiz. Mit mehr als 12 000 Mitarbeitenden in über 40 Ländern erzielte Geberit 2015 einen Nettoumsatz von CHF 2,8 Milliarden. Die Geberit Aktien sind an der SIX Swiss Exchange kotiert. Seit 2012 sind die Geberit Titel Bestandteil des SMI (Swiss Market Index).